



Interkulturelles Training: „Willkommen in Deutschland“

Seit Jahren steigt die Zahl der Mitarbeiter aus anderen Kulturkreisen erheblich und interkulturelle Teams in Deutschland sind nicht mehr nur bei multinationalen Konzernen Gang und Gäbe. Wachsender Fachkräftemangel in immer mehr Branchen hat zu Folge, dass Unternehmen sich auf der Suche nach gefragten Experten ins entfernte Ausland machen und immer mehr Spezialisten mit Migrationshintergrund in ihren Teams willkommen heißen. Leider endet die Zusammenarbeit wegen der kulturellen Unterschiede nicht immer mit Erfolg. Ein interkulturelles Training bringt Ihren Mitarbeitern die deutsche Kultur und Gegebenheiten näher, schafft Missverständnisse aus dem Weg und erleichtert die Kommunikation zwischen den Deutschen und Menschen aus anderen Ländern!

Zahlreiche Studien haben gezeigt, dass erschreckende 40-70 % aller internationalen Projekte scheitern und 10 – 40 % aller ins Ausland entsendeter Fach- und Führungskräfte vor Ablauf des Vertrages zurückkehren. Der Grund dafür: Ihr Verhalten wird missinterpretiert und sie selbst interpretieren das Verhalten der einheimischen Kollegen falsch. Die Folgen reichen von Unsicherheit, Leistungsminderung, Frustration bis hin zu Abneigung gegenüber der deutschen Kultur und der deutschen Kollegen und letztendlich zum Abbruch des Vertrags.

Der Erfolg internationaler Zusammenarbeit setzt wesentlich voraus, dass sich die Beteiligten richtig verstehen. Dabei ist das Beherrschen von **Fremdsprachen** bei Weitem **nicht** ausreichend, um die **Verständigung** und den **Erfolg** bei interkulturellen Begegnungen zu garantieren. Verständnis und **Einfühlungsvermögen** in den unterschiedlichen kulturellen Hintergrund der Kollegen, Führungskräfte, Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner sind die zentrale Grundlage für gegenseitiges Vertrauen.

Vertrauen weckt Begeisterung. Je besser man das Fremde kennt und um seine Vorteile Bescheid weiß, desto nachhaltiger kann diese Begeisterung zum Gelingen der gemeinsamen Projekte beitragen. Ein interkulturelles Training oder Coaching macht dieses Fremde zum Vertrauten. Die richtige Steuerung eines solchen interkulturellen Annäherungsprozesses setzt Energien frei, die jedes internationale Projektteam zu höchster Kreativität und Effizienz führen. Ein solches multikulturelles Team vermag Aufgaben zu lösen, die kein noch so hochqualifiziertes, nationales Team lösen könnte.

Die Trainerin Anna Lassonczyk ist **mit 19 mit einem Koffer** nach Deutschland umgezogen und hat den Akkulturationsprozess, den **Kulturschock** und das Einleben in Deutschland **selbst erfahren** können. Dieses besondere **Einfühlungsvermögen** spiegelt sich in den von ihr geleiteten interkulturellen **Seminaren, Workshops und Coachings** wider, wo Sie Ihre **persönlichen Erfahrungen und Fettnäpfchen**, in die sie selbst getreten ist, einfließen lässt.





Die wichtigsten kulturellen Unterschiede in den Einstellungen zwischen Menschen aus Deutschland und Ihren ausländischen Mitarbeitern lassen sich in das Wort „**INTERKULTURELL**“ zusammenfassen:

*I*ndividuell – Gruppenorientiert
*N*eutral – Emotional
*T*hemensorientiert – Beziehungsorientiert
*E*hrlichkeit – Höflichkeit
*R*egel – Ausnahmen
*K*urzzeitorientiert – Langzeitorientiert
*U*nsicher – Sicher
*L*angsam – Schnell
*T*erminiert – Spontan
*U*nterordnung – Gleichheit
*R*aumdistanz – Nähe
*E*hrgeiz – Hilfsbereitschaft
*L*ust – Pflicht
*L*eistung – Status

Inhalte des „Willkommen in Deutschland“ Trainings (Beispiele):

Es folgt eine Bedarfsanalyse (telefonisch und/oder anhand eines Vorabfragebogens) statt nach der die Inhalte an die Wünsche und Bedürfnisse des Teilnehmers angepasst werden

Einführung: wie Kultur uns beeinflusst...

- Wahrnehmung und Interpretation
- Kultur als mentale Programmierung
- Ähnlichkeitsfalle
- Kulturschock
- Selbstreflexion (Self Assessment)
- Interkulturelle Kompetenz

Deutschland: Kultur und Mentalität

- Stereotypen und eigene Besonderheiten
- Helden, Symbole, Rituale und Werte
- Normen, Einstellungen, Überzeugungen
- Regel und Sachorientierung
- Direktheit und Wahrhaftigkeit
- Trennung der Bereiche:
beruflich – privat, rational – emotional, Rolle – Person, formell – informell
- Deutsche Gemütlichkeit
- Verlässlichkeit und Selbstständigkeit
- Zeitplanung





Interkulturelle Kommunikation

- Direkte vs. Indirekte Kommunikation
- Formelle vs. Informelle Kommunikation
- Telefon, Email, Brief oder persönlicher Kontakt?
- Konflikte lösen und vorbeugen
- Feedback geben und nehmen
- Körpersprache, Mimik und Gestik

Arbeiten in Deutschland

- Geschäftsetikette
- Umgang mit deutschen Kollegen, Kunden und Geschäftspartnern
- Vorgesetzter-Mitarbeiter-Beziehung
- Pünktlichkeit
- Zeit und Projektmanagement
- Trennung der Berufswelt und Privatsphäre
- Teamwork
- Synergien erzeugen

Leben in Deutschland

- „Hausordnung“
- Private Kontakte: Etikette, Small Talk, Umgangs- und Verhaltensformen, Einladungen
- Freundschaften und soziale Netzwerke aufbauen
- Das „Ich-“ vs. „Wir-Gefühl“
- Tagesrhythmus
- Freizeit und Gemütlichkeit
- Bürokratie
- Kulturschock erkennen und bewältigen
- Erfolgskonditionierung

Ihre aktuelle größte interkulturelle Herausforderung

- ...
(nach Abfrage des Teilnehmers während des Seminars)

Zielgruppe:

Das „Willkommen in Deutschland“ Training ist speziell für ausländische Mitarbeiter entwickelt, die seit kurzer Zeit in Deutschland berufstätig sind oder dies vorhaben und sich auf die deutsche Mentalität und ihre Gegebenheiten vorbereiten wollen. Das Seminar eignet sich auch für Personen, die von ihrem Heimatland aus im Kontakt zu Deutschen stehen. Außerdem richtet sich das Training an Impatriates, die schon länger in Deutschland leben und einen tieferen Einblick in deutsche Besonderheiten und deren Hintergründe gewinnen wollen, um dank dessen ihren Erfolg im Berufs- und Privatleben zu steigern. Empfehlenswert ist das Seminar für die eventuell mit einreisenden (Ehe)partner, für die danach das Einleben in Deutschland einfacher wird. Damit wird für einen langfristig harmonischen, bereichernden und erfolgreichen Auslandsaufenthalt gesorgt.





Sie lernen...

...sich in der deutschen Arbeitskultur zurechtzufinden und interkulturell kompetent zu handeln, in Folge den psychischen und physischen Stress zu reduzieren, Ihre Leistungsfähigkeit sowie Ihr Wohlbefinden während der Arbeit und im Privatleben zu steigern. Sie werden auf die kulturellen Unterschiede im Verhalten und Kommunikationsstil sensibilisiert, auf den Kulturschock in Deutschland vorbereitet, sich Ihrer eigenen kulturellen Prägung bewusster und lernen die kulturelle Prägung Ihrer deutschen Kollegen, Vorgesetzten, Mitarbeiter sowie Kunden und Geschäftspartner einzuschätzen. Sie probieren das Gelernte in praktischen Übungen sofort aus, um nach dem Seminar in Ihrem Berufsalltag interkulturell kompetent zu handeln und somit in Deutschland erfolgreich zu arbeiten und zu leben.

Methoden:

- Coaching
- Selbstreflexion
- Übungen
- Simulation / Rollenspiel 1:1
- Analyse von Fallbeispielen, Bildern und Filmmaterial
- *Critical incidents*
- Erfahrungsaustausch
- Kurzvortrag / Präsentation

Ihre Trainerin:

Anna Lassonczyk zert. interkulturelle Trainerin, Dipl. Kulturwirtin, Master Facilitator, Coach. Sie ist in Polen geboren, zog 2003 alleine nach Deutschland um und absolvierte in Passau „**Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien**“ absolviert. Seit 2005 unterstützt sie international tätige Institutionen und Unternehmen bei der **erfolgreichen Kommunikation** mit ausländischen Kunden, Mitarbeitern und Geschäftspartnern. Sie coacht **Führungskräfte, die ins Ausland entsendet** werden (z.B. bei Bayer AG), betreut internationale Teams (z.B. bei PUMA) und ist internationale Dozentin für Interkulturelle Kommunikation an mehreren Universitäten (u.a. Passau und Köln), UBI Luxembourg und der IHK/ AHK in Polen.

Erfahrungen sammelte sie bei weltweiten Konzernen (wie Daimler Chrysler) und internationalen Projekten in Großbritannien, Neuseeland, Indien, Polen und Deutschland. Sie hat die mentalen Unterschiede, den Kulturschock, sowie das **Einleben und Arbeiten sowohl in Deutschland als auch in fremden Ländern am eigenem Leib erfahren** können. Seit 2010 leitet sie erfolgreich ihr Unternehmen in Köln. Weitere Informationen und Referenzen gibt es auf www.Intercultural-Success.de





Organisatorisches:

- **Teilnehmerzahl:** 1 (Einzelcoaching) bis 25 oder nach Vereinbarung
- **Level:** Beginner
- **Trainingsdauer:** 1 bis 4 Seminartage
- **Datum:** nach Absprache
- **Ort:** Inhouse
- **Honorar:** Nach Vereinbarung
- **Inklusive:** Vorabfragebögen zur Ermittlung des Bedarfs und der individuellen Wünsche und Bedürfnisse des Teilnehmers
Seminarkonzeption, Vorbereitung der Arbeitsmaterialien
- **Zusatzoption 1:** Ein Follow-Up Training (empfehlenswert nach 1 bis 3 Monaten) um das erworbene Wissen und dessen Umsetzung im (Berufs-) Alltag zu reflektieren, zu ergänzen und zu vertiefen
- **Zusatzoption 2:** 6 Monate Telefon / Skype / Zoom Coaching (6 x 1 Stunde) um den Mitarbeiter insbesondere in der Anfangsphase des Kulturschocks zur Seite zu stehen und ihm bei interkulturellen Fragen, Konflikten und Missverständnissen zu unterstützen.
- **Zusatzoption 3:** “Teambuilding Workshop” in 2018 mit dem Rest des Teams, mit der Möglichkeit eines Austauschs über die bisherigen interkulturellen Erfahrungen, mit dem Ziel beidseitiges Verständnis zu verbessern und interkulturelle Teamkompetenz zu vertiefen.
- **Zusatzoption 4:** Interkultureller Online Kurs (Details auf Anfrage)
- **Kombipaket** inkl. „Welcome to Germany“ Training sowie 3 von 4 Zusatzoptionen zur Auswahl
- **Stornobedingungen:** bis zu einem Monat vor dem vereinbarten Termin: 50 %, bis zu zwei Wochen vor dem vereinbarten Termin: 75 %, späteres Storno: 100 % der Auftragssumme und ev. Reisekosten
- **Sprache:** Deutsch / Englisch auf

Ich freue mich über Ihr Interesse und vielleicht auf eine schöne Zusammenarbeit.

